

# Jahresbericht

zum 30. September 2023

## UniInstitutional Structured Credit

Verwaltungsgesellschaft:

Union Investment Luxembourg S.A.

Anlagefonds luxemburgischen Rechts

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Uninstitutional Structured Credit	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung in Prozent	5
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Veränderung des Fondsvermögens	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung	7
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	7
Vermögensaufstellung	8
Devisenkurse	11
Erläuterungen zum Bericht per 30. September 2023 (Anhang)	12
Prüfungsvermerk	15
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)	18
Management und Organisation	21
Informationen für Anleger in der Schweiz	23
TER: Gesamtkostenquote in Prozent	24

## Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

# Vorwort

## Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. Oktober 2022 bis 30. September 2023). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 30. September 2023.

## Geldpolitik treibt die Rentenmärkte

Schwache Konjunkturdaten im dritten Quartal 2022 ließen zunächst die Hoffnung aufkommen, die Währungshüter könnten in Zukunft weniger restriktiv auftreten. Darüber hinaus gab es erste Anzeichen für eine abnehmende Inflationsdynamik. Anleger schauten daher sehr genau auf die US-Teuerungsrate. Im Oktober und November war diese rückläufig und auch im Euroraum stieg die Teuerung weniger schnell an. Die Folge waren deutlich niedrigere Renditen, die mit großen Kursgewinnen einhergingen. Zum Jahresende 2022 gerieten die Staatsanleihemärkte dann jedoch deutlich unter Druck, insbesondere in Europa. Nach besser als erwartet ausgefallenen Konjunkturdaten stellten die globalen Zentralbanken weitere Zinsschritte in Aussicht.

Zu Jahresbeginn 2023 reagierten Anleger zunächst erleichtert auf den nachlassenden Inflationsdruck. In Erwartung einer weniger restriktiven Geldpolitik kam es zunächst zu rückläufigen Renditen. Im weiteren Verlauf fielen einige Konjunkturdaten besser als erwartet aus. Mit diesen Vorgaben kamen immer mehr Zweifel auf, ob die Geldpolitik tatsächlich bereits restriktiv genug ist. Dazu erweist sich die Kerninflation als hartnäckig, was für einen hohen unterliegenden Preisdruck spricht. Schnell kam es zu wieder deutlich steigenden Renditen. Doch schon kurze Zeit später sorgte die Silicon Valley Bank aus den USA für Aufsehen und Verunsicherung. Das Institut war durch hohe Abflüsse auf der Einlagenseite in Schieflage geraten und musste letztlich von staatlicher Seite gerettet werden. In diesem Zusammenhang kamen Erinnerungen an die Finanzkrise von 2008 auf und Anleger flüchteten sich in Staatsanleihen. Innerhalb kürzester Zeit kam es zu deutlich rückläufigen Renditen.

Nach dem turbulenten ersten Quartal 2023 beruhigten sich die internationalen Rentenmärkte wieder. Dabei handelten Staatsanleihen aus Europa und den USA wieder in etwas engeren Bahnen und übermäßig große Kursbewegungen blieben aus. Als hilfreich erwies sich dabei, dass die Turbulenzen im Bankensektor zwar nicht gänzlich vergessen wurden, aber deutlich in den Hintergrund traten und keine Zweifel an der Finanzmarktstabilität aufkamen. Im Mai setzte sich der positive Grundton zunächst noch fort. Die Notenbanken hoben zwar erneut die Leitzinsen an, die US-Währungshüter deuteten aber ein mögliche Zinspause an. Ende Mai verunsicherte dann die Hängepartie um eine Anhebung der US-Schuldenobergrenze. Kurzzeitig wurde sogar ein Zahlungsausfall für möglich erachtet, sodass die Renditen stiegen. Gute Konjunkturdaten aus den USA

und anhaltend hohe Inflationsraten im Euroraum erhöhten dann im Juni wieder den Handlungsdruck auf die Notenbank. Während die EZB weiter an der Zinsschraube drehte, pausierte die US-Notenbank.

In den Sommermonaten ließ der Inflationsdruck dann weltweit nach, die Dynamik blieb vor allem bei der Kerninflation aber überwiegend gering. Für die Geldpolitik der großen Notenbanken hatte dies entsprechende Folgen. Nach den US-Währungshütern scheinen nun auch die EZB und die Bank of England – nach weiteren Zinsschritten – den Zinsgipfel erreicht zu haben. Alle Zentralbanken haben gemein, dass sie das aktuelle Zinsniveau vorerst wirken lassen wollen, bis der Inflationsdruck nachhaltig abgenommen hat. Somit ist nicht so schnell mit einem Übergang in einen Zinssenkungsmodus zu rechnen. Dies erwischte einige Investoren auf dem falschen Fuß. Dementsprechend wurden mögliche Zinserwartungen ausgepreist, was sich in steigenden Renditen vor allem am langen Ende der Zinsstrukturkurve bemerkbar machte. Ausgehend von den USA – weil dort viele Konjunkturdaten besser als erwartet ausfielen – kletterten die Renditen auf mehrjährige Höchststände. Da das vordere Ende derzeit gut verankert ist, wurden die Zinsstrukturkurven so wieder weniger invers.

Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index mussten US-Staatsanleihen einen leichten Verlust von 0,7 Prozent hinnehmen. Europäische Papiere gaben etwas mehr nach und verloren, gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index, 2,1 Prozent.

Europäische Unternehmensanleihen profitierten von leicht rückläufigen Risikoaufschlägen. Darüber hinaus fielen auch die Unternehmensergebnisse für das zweite Quartal leicht besser als erwartet aus. Gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00) legten Firmenbonds im Berichtszeitraum um vier Prozent zu. Anleihen aus den Schwellenländern weisen im Berichtszeitraum dank der positiven Entwicklung zum Jahresende 2022 ein deutliches Plus aus. Gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Div. Index ergab sich ein kräftiger Zuwachs von zehn Prozent in US-Dollar.

## Aktienbörsen legen trotz Turbulenzen zu

Die Hoffnung auf ein baldiges Ende des Zinserhöhungszyklus der wichtigsten Notenbanken beflügelte im Oktober und November 2022 die Aktienkurse. Basis für diesen Optimismus war die Abschwächung des globalen Inflationsdrucks. Dennoch blieben die Zentralbanken auf ihrem Zinserhöhungspfad. Auch wenn diese im Dezember das Tempo drosselten, bekam die deutliche Erholung an den Aktienmärkten einen Dämpfer versetzt. Die Konjunkturlage stellte sich im vierten Quartal 2022 im Euroraum besser dar als in den USA. Daher konnten Aktien aus Europa zunächst stärker zulegen als ihre Pendanten aus den USA und den Schwellenländern.

Der Jahresauftakt 2023 verlief an den globalen Aktienmärkten insgesamt freundlich, wurde jedoch im März von starken

Turbulenzen und Verlusten im Bankensektor geprägt. Während zu Jahresbeginn unter anderem eine gute Berichtssaison sowie eine Entspannung bei den Energiepreisen die Kurse unterstützten, führte im März die Schieflage der US-amerikanischen Silicon Valley Bank sowie wenige Tage später die Sorge um die Stabilität der Crédit Suisse zu starken Marktverwerfungen. Das schnelle und entschlossene Eingreifen sowie effektive Hilfsmaßnahmen seitens der Notenbanken, Regierungen und Regulierungsbehörden konnten jedoch im weiteren Verlauf den Markt wieder stabilisieren. Im April setzte sich der positive Markttrend fort, getrieben von größtenteils über den Erwartungen liegenden Quartalsergebnissen auf Unternehmensseite sowie von robusten Euro-Wirtschaftsdaten. Verhaltene US-Konjunkturzahlen schürten hingegen Hoffnungen auf ein baldiges Auslaufen der Zinserhöhungen durch die US-Notenbank Fed.

Im Mai sorgte zunächst das politische Ringen um eine Anhebung der US-Schuldenobergrenze für Verunsicherung. Gegen Monatsende kam es zu einer Einigung, durch die die Zahlungsunfähigkeit der USA in letzter Minute abgewendet wurde. Der Gesamtmarkt tendierte per saldo schwach, doch konnten einige Tech-Konzerne stark zulegen. Auslöser war der Boom in der Anwendung Künstlicher Intelligenz (KI). Im Juni und Juli setzte sich der positive Trend dann im breiten Markt fort. Im August ging dem Aufschwung aufgrund wieder aufkeimender Zinsängste die Puste aus, es kam zu Kursverlusten. Im September setzte sich der Abwärtstrend fort, als die Renditen der langlaufenden US-Anleihen infolge stark steigender Ölnotierungen überraschend stark nach oben gingen.

Die Berichtssaison zum zweiten Quartal fiel in den USA unerwartet gut aus. Dabei führten große Technologiekonzerne wie NVIDIA, Meta Platforms und Amazon die Gewinnerlisten an. Aber auch zahlreiche Firmen aus der „Old Economy“ konnten überzeugen. In Europa waren die Zahlen und die Ausblicke eher gemischt. Passend hierzu präsentierten sich auch die Konjunkturdaten. In den USA zeigte sich die Wirtschaft erstaunlich robust bei spürbar abnehmender Inflation. Europa kämpft hingegen mit einer Wachstumsabschwächung, während die Teuerung nur schrittweise nachlässt.

Die Zentralbanken hielten insgesamt an ihrem geldpolitischen Kurs fest. So nahmen sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank (EZB) im Berichtszeitraum weitere Leitzinserhöhungen vor. Nach zehn Anhebungen in Folge machte die US-Notenbank Fed im Juni 2023 eine Zinspause, bevor sie im Juli die Leitzinsen um weitere 25 Basispunkte erhöhte. Im September ließ sie die Zinsen hingegen wieder unverändert. In den USA sollte der Zinsgipfel erreicht sein. Die EZB entschied sich im Juni, Juli und September angesichts der recht hartnäckigen (Kern-) Inflation für weitere Anhebungen um jeweils 25 Basispunkte. Die EZB wollte weitere Zinsschritte von der Datenlage abhängig machen.

Trotz der jüngsten Marktschwäche verzeichneten die globalen Aktienmärkte im Berichtsjahr insgesamt merkbare Kurszuwächse. Der MSCI Welt-Index legte in Lokalwährung um 18,5 Prozent zu. In den USA kletterte der S&P 500-Index um 19,6 Prozent, der industrielaastige Dow Jones Industrial Average stieg um 16,7 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index konnte hingegen um stolze 25 Prozent zulegen. In Europa gewannen der EURO STOXX 50-Index 25,8 und der deutsche Leitindex DAX 40 deutliche 27 Prozent. In Japan stieg der Nikkei 225-Index in Lokalwährung um 22,8 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer verbuchten ein Plus von acht Prozent (gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in Lokalwährung).

### **Wichtiger Hinweis:**

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

## Anlagepolitik

### Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UnInstitutional Structured Credit ist ein aktiv gemanagter Rentenfonds, der sein Fondsvermögen überwiegend international in Verbriefungen wie z.B. Asset Backed Securities (ABS), Mortgage Backed Securities (RMBS und CMBS), Collateralized Loan Obligations (CLO) etc., in Unternehmensanleihen, Bankschuldverschreibungen, Wandel- und Optionsanleihen sowie sonstigen fest- und variabel verzinslichen Wertpapieren (einschließlich Zero-Bonds) anlegt. Die in vorhergehendem Satz erwähnten Verbriefungen (wie z.B. ABS, RMBS, CMBS, CLO etc.) dürfen bis zu 100 Prozent des Fondsvermögens erworben werden. Bei den erworbenen Verbriefungen können auch nachrangige Tranchen bis hin zur untersten Tranche der Erstverlustposition erworben werden. Die Anlage in Vermögenswerte aus dem hochverzinslichen Segment ist auf 49 Prozent des Fondsvermögens beschränkt. Darüber hinaus kann das Fondsvermögen in Aktien oder aktienähnliche Wertpapiere sowie z.B. in Zertifikate (Aktienindex-/Aktienzertifikate) und in börsengehandelte Indexfonds (inklusive geschlossene REITS) angelegt werden. Ebenso können bis zu 49 Prozent des Fondsvermögens in Bankguthaben und/oder in Geldmarktinstrumente angelegt werden. Die für den Fonds erworbenen Vermögenswerte müssen im Durchschnitt eine gute bis erstklassige Ratingqualität, d.h. mindestens Investmentgrade (von anerkannten Ratingagenturen, z.B. Standard&Poor's, Moody's oder Fitch Ratings festgelegt), aufweisen. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Die Anlagestrategie bezieht sich nicht auf einen Vergleichsmaßstab und verfolgt kein indexgebundenes Ziel, sondern versucht breit diversifiziert am internationalen Markt für Verbriefungen zu partizipieren. Das Fondsmanagement kann auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen aktiv von potentiellen Marktindizes abweichen sowie aktive Allokationsentscheidungen treffen. Ziel der Anlagepolitik ist, anhand eines aktiven Managementansatzes, die Erwirtschaftung einer angemessenen Rendite des angelegten Kapitals bei gleichzeitiger Beachtung wirtschaftlicher und politischer Risiken sowie des Währungsrisikos.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UnInstitutional Structured Credit investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Rentenanlagen mit einem Anteil von zuletzt 96 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Rentenfonds und Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter regionalen Gesichtspunkten wurde das Rentenvermögen schwerpunktmäßig in den Euroländern mit einem Anteil von zuletzt 86 Prozent investiert. Kleinere Engagements in den Emerging Markets Nordamerika, in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone und in Nordamerika ergänzten die regionale Aufteilung. Das restliche Rentenvermögen wurde in Anteilen an Rentenfonds investiert. Bei den Anleiheklassen lag der Schwerpunkt auf besicherten Anleihen mit zuletzt 96 Prozent des Rentenvermögens. Kleinere Engagements in Rentenfonds rundeten die Struktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 9 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen, die aus kleineren Engagements in diversen Fremdwährungen bestanden. Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe BBB+. Die durchschnittliche Rendite lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 8,45 Prozent. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei fünf Monaten.

Die im UnInstitutional Structured Credit vereinnahmten Zins- und Dividendenerträge sowie sonstige ordentliche Erträge abzüglich der Kosten werden nicht ausgeschüttet, sondern im Fondsvermögen thesauriert.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

### Wertentwicklung in Prozent <sup>1)</sup>

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
7,21	14,43	7,53	-

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode und AMAS-Richtlinie zur Berechnung und Publikation der Performance von kollektiven Kapitalanlagen vom 16. Mai 2008 (Fassung vom 5. August 2021)). Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen erhobenen Kommissionen unberücksichtigt.

# UniInstitutional Structured Credit

## Geografische Länderaufteilung <sup>1)</sup>

Irland	73,05 %
Cayman-Inseln	7,14 %
Niederlande	6,18 %
Italien	5,91 %
Deutschland	4,24 %
Großbritannien	1,46 %
Spanien	1,46 %
Vereinigte Staaten von Amerika	0,87 %
Portugal	0,34 %
Luxemburg	0,04 %
<b>Wertpapiervermögen</b>	<b>100,69 %</b>
<b>Bankguthaben</b>	<b>1,02 %</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-1,71 %</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>100,00 %</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

## Wirtschaftliche Aufteilung <sup>1)</sup>

Sonstiges	96,45 %
Investmentfondsanteile	4,24 %
<b>Wertpapiervermögen</b>	<b>100,69 %</b>
<b>Bankguthaben</b>	<b>1,02 %</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-1,71 %</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>100,00 %</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

# UniInstitutional Structured Credit

## Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2021	181,30	1.700	48,77	106,65
30.09.2022	158,87	1.669	-1,97	95,18
30.09.2023	168,96	1.551	-10,97	108,92

## Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 30. September 2023

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 177.312.251,46)	170.095.385,67
Bankguthaben	1.730.256,91
Sonstige Bankguthaben	550.000,00
Zinsforderungen	44.523,60
Zinsforderungen aus Wertpapieren	2.050.211,23
	<b>174.470.377,41</b>
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-695.796,98
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-4.700.056,00
Sonstige Passiva	-114.691,84
	<b>-5.510.544,82</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>168.959.832,59</b>
Umlaufende Anteile	1.551.255,391
Anteilwert	108,92 EUR

## Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	158.873.500,19
Ordentliches Nettoergebnis	8.962.244,38
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-59.955,98
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	12.402.803,46
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-23.373.797,06
Realisierte Gewinne	1.935.768,45
Realisierte Verluste	-2.651.424,56
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	576.708,70
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	12.293.985,01
<b>Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>168.959.832,59</b>

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023

	EUR
Zinsen auf Anleihen	9.995.878,65
Bankzinsen	128.777,14
Ertragsausgleich	66.115,87
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>10.190.771,66</b>
Zinsaufwendungen	-3.211,80
Verwaltungsvergütung	-942.995,20
Pauschalgebühr	-158.014,94
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.131,88
Veröffentlichungskosten	-460,42
Taxe d'abonnement	-79.912,99
Sonstige Aufwendungen	-36.640,16
Aufwandsausgleich	-6.159,89
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>-1.228.527,28</b>
<b>Ordentliches Nettoergebnis</b>	<b>8.962.244,38</b>
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt <sup>1)</sup>	<b>1.984,02</b>
<b>Laufende Kosten in Prozent <sup>1) 2)</sup></b>	<b>0,78</b>

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

2) Für den Fonds UniInstitutional Structured Credit wurde im Berichtszeitraum kein Ausgabeaufschlag erhoben. Die Vertriebskosten wurden aus der Verwaltungsvergütung entnommen.

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	1.669.206,842
Ausgegebene Anteile	116.308,921
Zurückgenommene Anteile	-234.260,372
<b>Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>1.551.255,391</b>

# UniInstitutional Structured Credit

## Vermögensaufstellung zum 30. September 2023

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % <sup>1)</sup>
<b>Anleihen</b>							
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							
<b>EUR</b>							
PTLSNUOM0004	5,219 % Ares Lusitani STC SA Cl. 2B FRN ABS v.21(2035)	0	256.171	585.022	98,5000	576.246,59	0,34
XS2190945746	4,362 % Aurorus 2020 B.V. Cl. A Reg.S. FRN ABS v.20(2046)	0	0	3.000.000	100,0100	3.000.300,00	1,78
ES0305452015	4,819 % Autonoria Spain Cl. B Reg.S. FRN ABS v.19(2032)	0	276.980	389.013	99,8200	388.312,63	0,23
XS2161847269	4,462 % Bavarian Sky S.A., Cl.A Reg.S. FRN ABS v.20(2027)	0	649.010	60.497	100,0600	60.533,75	0,04
XS1775924472	8,265 % BlackRock European CLO I Designated Activity Company Reg.S. Cl. ER FRN CLO v.18(2031)	0	0	2.225.000	87,2800	1.941.980,00	1,15
XS1693277425	6,313 % BlackRock European CLO IV D.A.C. Cl. 4X D FRN CLO Reg.S. v.17(2030)	0	0	2.400.000	92,7100	2.225.040,00	1,32
XS1785485142	5,213 % BlackRock European CLO V D.A.C. Cl. 5X C FRN CLO Reg.S. v.178(2031)	0	0	2.000.000	94,7300	1.894.600,00	1,12
XS1904675110	8,833 % Blackrock European CLO VII D.A.C. Cl. E Reg.S.FRN CDO v.18(2031)	0	0	1.500.000	87,1200	1.306.800,00	0,77
XS1730938708	6,216 % CVC Cordatus Loan Fund X Designated Activity Company 10X Cl.D Reg.S. FRN CLO v.18(2031)	0	0	1.000.000	92,5600	925.600,00	0,55
XS2570115696	4,614 % Dutch Property Finance 2023-1 Cl. A Reg.S. FRN CMO v.22(2064)	983.073	16.928	966.145	100,3600	969.623,26	0,57
XS2432514276	4,705 % Finance Ireland RMBS 4 DAC Cl.A Reg.S. FRN MBS v.22(2061)	0	82.026	867.292	99,9500	866.858,38	0,51
XS2585848489	4,525 % Fortuna Consumer Loan ABS 2023-1 DAC Cl.A ABS FRN Reg.S. v.23(2033)	3.100.000	0	3.100.000	100,1100	3.103.410,00	1,84
XS1754145503	8,213 % Harvest CLO VIII DAC Cl. 8X ERR Reg.S. FRN CLO v.18(2031)	0	0	500.000	86,3500	431.750,00	0,26
XS1802399870	5,357 % Harvest CLO XIX DAC Cl.C FRN Reg.S. CDO v.18(2031)	0	0	1.500.000	95,0800	1.426.200,00	0,84
XS2461271236	4,425 % Hill FL 2022-1 BV Cl.A Reg.S. ABS FRN v.22(2030)	0	1.232.550	3.267.450	100,3000	3.277.252,35	1,94
XS2324404818	4,493 % Jubilee Place 2021-1 B.V. Cl. A Reg.S. FRN MBS v.21(2058)	0	160.155	1.247.517	100,1300	1.249.138,64	0,74
XS1848760861	7,125 % Laurelin 2016-1 DAC Cl. DR Reg.S. FRN CDO v.18(2031)	0	0	3.500.000	94,6600	3.313.100,00	1,96
XS2411139814	7,246 % Oak Hill European Credit Partners V DAC Cl.DR Reg.S. FRN CDO v.21(2035)	0	0	2.000.000	93,4700	1.869.400,00	1,11
IT0005560252	0,000 % Red & Black Auto Italy Srl Cl.A1 Reg.S. FRN ABS v.23(2034)	2.100.000	0	2.100.000	100,0400	2.100.840,00	1,24
XS1900080455	7,253 % Rockford Tower Europe CLO 2018-1 DAC Cl. D Reg.S.FRN CDO v.18(2031)	0	0	3.000.000	94,1000	2.823.000,00	1,67
XS1900080885	9,263 % Rockford Tower Europe CLO 2018-1 DAC Cl. E Reg.S.FRN CDO v.18(2031)	0	0	1.900.000	89,8700	1.707.530,00	1,01
XS1596799699	6,896 % Rye Harbour CLO Ltd. Cl.DR FRN CLO Reg.S.v.17(2031)	0	0	1.500.000	95,5500	1.433.250,00	0,85
ES0305520001	4,567 % Santander Consumo 4, Fondo de Titulización Cl.A Reg.S. FRN ABS v.21(2032)	0	1.381.878	2.079.869	99,9300	2.078.413,49	1,23
IT0005559833	4,903 % Sunrise SPV 50 S.r.l. EO-FLR Nts 2023(48) Cl.A1	3.600.000	0	3.600.000	100,0000	3.600.000,00	2,13
IT0005460321	4,332 % Sunrise SPV 93 S.r.l. ABS Reg.S. Cl.A v.21(2046)	0	1.375.119	1.624.881	100,0000	1.624.880,85	0,96
XS1680962088	6,503 % Tikehau CLO CL3X D III BV Reg.S. FRN CLO v.17(2030)	0	0	1.000.000	93,0800	930.800,00	0,55
XS1680961510	5,653 % Tikehau CLO 3X C III BV Reg.S. FRN CLO v.17(2030)	0	0	2.600.000	95,0900	2.472.340,00	1,46
						<b>47.597.199,94</b>	<b>28,17</b>
<b>GBP</b>							
XS2382161094	5,825 % Together Asset Backed Securitisation 2021-1ST1 Plc. Cl. A Reg.S.FRN MBS v.21(2063)	0	944.211	2.158.298	99,3300	2.472.421,95	1,46
						<b>2.472.421,95</b>	<b>1,46</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>50.069.621,89</b>	<b>29,63</b>
<b>Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind</b>							
<b>EUR</b>							
XS2665021767	9,024 % Rockford Tower Europe CLO 2023-1 DAC Cl. D Reg.S. FRN CDO v.23(2037)	1.200.000	0	1.200.000	96,8000	1.161.600,00	0,69
						<b>1.161.600,00</b>	<b>0,69</b>
<b>Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind</b>						<b>1.161.600,00</b>	<b>0,69</b>

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# UniInstitutional Structured Credit

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % <sup>1)</sup>
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							
<b>EUR</b>							
XS2331322680	7,113 % Adagio IV-X CLO Ltd. Cl.D Reg.S. FRN CDO v.21(2029)	0	0	2.000.000	92,1800	1.843.600,00	1,09
XS1710466530	5,414 % Adagio V CDO Ltd. VI-X/ Cl.C Reg.S. FRN CDO v.17(2031)	0	0	2.000.000	95,2100	1.904.200,00	1,13
XS1879605928	6,863 % Adagio V CLO Ltd. Cl.V-X DR Reg.S. FRN CDO v.17(2031)	0	0	1.700.000	91,0100	1.547.170,00	0,92
XS1861324835	5,812 % Adagio VII CDO Ltd. Cl.C Reg.S. FRN CDO v.18(2031)	0	0	1.800.000	95,4100	1.717.380,00	1,02
XS2368817503	9,620 % ALBACORE EURO CLO I DAC Cl. ER Reg.S. FRN CDO v. 21(2034)	0	0	1.000.000	86,1600	861.600,00	0,51
XS2396623402	9,935 % AlbaCore EURO CLO III DAC Cl. E Reg.S. FRN CDO v. 21(2034)	0	0	900.000	86,8600	781.740,00	0,46
XS2345040021	6,663 % Arbour CLO II DAC Cl.DRR Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.000.000	90,9100	909.100,00	0,54
XS2345040294	9,423 % Arbour CLO II DAC Cl.ERR Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.946.000	88,7100	1.726.296,60	1,02
XS1971349763	7,681 % Arbour CLO VI DAC Cl. D Reg.S. FRN CDO v.19(2031)	0	0	2.850.000	95,8300	2.731.155,00	1,62
XS2409271447	6,813 % Ares European CLO XV Cl. D Reg.S. FRN CDO v.21(2036)	0	0	2.725.000	91,2200	2.485.745,00	1,47
XS2409271876	9,773 % Ares European CLO XV Cl. E Reg.S. FRN CDO v.21(2036)	0	0	1.450.000	89,5400	1.298.330,00	0,77
XS2320738458	6,963 % Armada Euro CLO III DAC Cl.DR Reg.S. FRN CDO v.21(2031)	0	0	2.000.000	94,8400	1.896.800,00	1,12
XS2352749498	9,684 % Armada Euro CLO V DAC Cl.E Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.400.000	89,9200	1.258.880,00	0,75
XS2326456014	6,963 % Avoca CLO XIII DAC Cl.DRR Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	2.500.000	92,9400	2.323.500,00	1,38
XS1970749732	9,413 % Avoca CLO XX DAC Cl. E Reg.S. FRN CDO v.19(2032)	0	0	2.600.000	90,2100	2.345.460,00	1,39
XS2553951497	8,344 % Avoca CLO XXVIII Designated Activity Company Cl. D Reg.S. FRN CDO v.23(2037)	2.100.000	0	2.100.000	99,6900	2.093.490,00	1,24
XS1890841536	6,905 % Bain Capital Euro CLO 2018-2 DAC CDO Cl.D FRN Reg.S. v. 18(2032)	0	0	2.400.000	92,6700	2.224.080,00	1,32
XS2320767713	7,163 % BlackRock European CLO II Designated Activity Company Cl. DRR Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.500.000	93,8800	1.408.200,00	0,83
XS2617111419	10,171 % BlackRock European CLO V DAC Reg.S. Cl.D FRN CDO v. 23(2036)	1.500.000	0	1.500.000	99,8900	1.498.350,00	0,89
XS2398805338	9,823 % BlackRock European CLO X Designated Activity Company Cl. ER Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.000.000	88,5700	885.700,00	0,52
XS2303068428	5,663 % BlueMountain EUR 2021-1 CLO DAC Cl. BR Reg.S. FRN CDO v.21(2035)	0	0	2.000.000	96,4400	1.928.800,00	1,14
XS2301393265	5,713 % BlueMountain Fuji EUR CLO I Designated Activity Company Cl. C Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.100.000	94,3300	1.037.630,00	0,61
XS1693025295	6,514 % Cairn CLO VIII B.V. Cl.D Reg.S. FRN CDO v.17(2030)	0	0	1.000.000	92,3000	923.000,00	0,55
XS1538270957	7,134 % Cairn CLO VIII B.V. Cl.D Reg.S. FRN CDO v.17(2030)	0	0	2.000.000	95,3500	1.907.000,00	1,13
XS1880992117	8,853 % Cairn CLO X B.V. Euro CLO CRNCL 10X Cl.E Reg.S. FRN CDO v.18(2031)	0	0	2.000.000	89,4300	1.788.600,00	1,06
XS1633947665	5,851 % Carlyle Global Market Startegies Euro CLO 2017-2 Ltd. CL 2X B Reg.S. FRN CLO v.17(2030)	0	0	1.784.000	95,4800	1.703.363,20	1,01
XS1633948044	6,831 % Carlyle Global Market Startegies Euro CLO 2017-2 Ltd. CL 2X C Reg.S. FRN CLO v.17(2030)	0	0	1.915.000	91,0400	1.743.416,00	1,03
XS1614209051	8,748 % Contego CLO IV DAC Cl.E Reg.S. CDO v.17(2030)	0	0	3.178.000	87,7800	2.789.648,40	1,65
XS1640929094	6,596 % CVC Cordatus Loan Fund V DAC Cl. DR Reg.S. FRN CLO v. 17(2030)	0	0	2.850.000	94,3400	2.688.690,00	1,59
XS2305372083	6,745 % CVC Cordatus Loan Fund VII DAC Cl.DRR Reg.S. FRN CDO v. 21(2031)	0	0	1.000.000	93,7200	937.200,00	0,55
XS2290521017	7,431 % Euro Galaxy CLO BV Cl. DR Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.750.000	94,5700	1.654.975,00	0,98
XS2305240504	6,948 % Euro-Galaxy III CLO BV Cl. DRRR Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	3.235.000	93,8500	3.036.047,50	1,80
XS2346331635	6,713 % Fair Oaks Loan Funding 2 DAC Cl.DR Reg.S. FRN CDO v. 21(2034)	0	0	1.500.000	91,6700	1.375.050,00	0,81
XS2346331809	9,573 % Fair Oaks Loan Funding 2 DAC Cl.ER Reg.S. FRN CDO v. 21(2034)	0	0	1.100.000	89,1200	980.320,00	0,58
XS2331207154	7,284 % Hayfin Emerald CLO II DAC Cl.DR Reg.S. FRN CDO v. 21(2034)	0	0	3.000.000	89,8200	2.694.600,00	1,59
XS2362675980	6,963 % Hayfin Emerald CLO VII DAC Cl.D Reg.S. FRN CLO v.21(2034)	0	0	1.000.000	85,8500	858.500,00	0,51
XS2415434476	9,993 % Hayfin Emerald CLO VIII DAC Cl. E Reg.S. FRN CDO v. 21(2035)	0	0	2.000.000	76,4700	1.529.400,00	0,91
XS2339934684	6,721 % Henley CLO II Designated Activity Company Cl. DR Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.000.000	92,1900	921.900,00	0,55
XS2339935228	9,431 % Henley CLO II Designated Activity Company Cl. ER Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.500.000	90,1700	1.352.550,00	0,80
XS2414936794	7,021 % Henley CLO III Designated Activity Company Cl. DR Reg.S. FRN CDO v.21(2035)	0	0	3.000.000	92,9200	2.787.600,00	1,65
IT0005532939	4,672 % Korit 1 FRN ABS v.23(2035)	1.800.000	182.034	1.617.966	100,0700	1.619.098,44	0,96
XS2436147917	6,813 % Marino Park CLO DAC Cl. CR Reg.S. FRN CDO v.20(2034)	0	0	1.000.000	93,8600	938.600,00	0,56

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# UniInstitutional Structured Credit

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % <sup>1)</sup>
XS2293735010	6,663 % Neuberger Berman Loan Advisers Euro CLO 1 DAC Cl. D Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.000.000	91,0800	910.800,00	0,54
XS2317276710	7,481 % Newhaven CLO DAC CDO Reg.S. Cl.DR v.21(2034)	0	0	1.000.000	93,0300	930.300,00	0,55
XS2083213152	6,665 % North Westerly VI B.V. Cl. C Reg.S. FRN CDO v.20(2032)	2.000.000	0	2.000.000	96,1500	1.923.000,00	1,14
XS2338111144	5,781 % NWEST VI-X CL.C Reg.S. FRN CDO v.21(2035)	2.500.000	0	2.500.000	93,5400	2.338.500,00	1,38
XS2338111490	6,731 % NWEST VI-X CL.D Reg.S. FRN CDO v.21(2035)	0	0	900.000	90,4100	813.690,00	0,48
XS1642512682	5,705 % Oak Hill European Credit Partners III Ltd. Reg.S. FRN CDO v.17(2030)	0	0	1.500.000	98,7600	1.481.400,00	0,88
XS1642513656	6,655 % Oak Hill European Credit Partners III Plc. Reg.S. FRN CDO Cl.X D-R v.17(2030)	0	0	634.000	97,9000	620.686,00	0,37
XS1843456689	6,905 % Oak Hill European Credit Partners VII DAC Ltd. FRN Cl. D Reg.S. CDO v.18(2031)	0	0	2.800.000	93,7300	2.624.440,00	1,55
XS2296337244	6,060 % Oak Hill European Credit Partners VIII DAC Ltd. FRN Cl. C Reg.S. CDO v.21(2035)	0	0	1.000.000	96,4800	964.800,00	0,57
XS2010034580	7,813 % OCP Euro CLO 2017-1 Cl. DR Reg.S. FRN CLO v.19(2032)	0	0	1.900.000	95,2700	1.810.130,00	1,07
XS2331767538	7,005 % OCP Euro CLO 2019-3 Designated Activity Company Cl. DR Reg.S. FRN CDO v.21(2033)	0	0	3.000.000	93,5700	2.807.100,00	1,66
IT0005442006	4,232 % Progetto Quinto S.R.L. FRN ABS Reg.S. Cl.A v.21(2036)	0	683.644	1.047.241	99,7700	1.044.832,40	0,62
XS2442778291	6,471 % Segovia European CLO 3-2017 DAC FRN CLO Reg.S. Cl. CR v.22(2035)	0	0	1.000.000	96,3600	963.600,00	0,57
XS2339924537	9,341 % Sound Point Euro CLO I Funding DAC Cl.E CDO Reg.S. FRN v.21(2034)	0	0	2.800.000	89,7800	2.513.840,00	1,49
XS1648276233	6,815 % St. Paul V Cl. DR Reg.S. CLO FRN v.17(2030)	0	0	1.000.000	93,2700	932.700,00	0,55
XS2607420432	4,816 % Vecht Residential 2023-1 BV Cl.A FRN MBS Reg.S. v.23(2058)	2.000.000	53.576	1.946.424	99,6300	1.939.222,62	1,15
						<b>95.555.806,16</b>	<b>56,58</b>
<b>USD</b>							
USG0068TAH17	8,738 % ABPCI Direct Lending Fund CLO II LTD Cl. C-R Reg.S. FRN CDO v.21(2032)	0	0	2.500.000	96,2200	2.272.340,83	1,34
USG0120XAA30	11,570 % AGL CLO 10 Ltd. FRN CLO Cl. E Reg.S. v.21(2034)	0	0	1.500.000	93,6000	1.326.279,99	0,78
USG0134RAA08	11,930 % AGL CLO 11 Ltd. Cl. E Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.300.000	95,1600	1.168.600,04	0,69
USG01355AA74	11,738 % AGL CLO 12 Ltd. Cl. E Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	2.400.000	95,0700	2.155.375,02	1,28
USG0509XAC05	12,170 % Apidos XXVII Clo Ltd. CLO FRN Cl.ER v.21(2031)	0	0	1.300.000	95,2500	1.169.705,27	0,69
USG6537FAA10	11,520 % Neuberger Berman Loan Advisers CLO 42 Ltd. Cl. E Reg.S. FRN CDO v.21(2035)	0	0	1.650.000	94,0300	1.465.610,24	0,87
USG7619JAA72	11,948 % Rockford Tower CLO Ltd 21-1X Cl. E Reg.S. FRN CDO v.21(2034)	0	0	1.500.000	89,3000	1.265.350,46	0,75
USG7635QAC71	12,670 % Romark CLO III Ltd. Cl.DR Reg.S. FRN CLO v.21(2034)	0	0	3.100.000	93,1000	2.726.336,67	1,61
						<b>13.549.598,52</b>	<b>8,01</b>
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>109.105.404,68</b>	<b>64,59</b>
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>							
<b>EUR</b>							
XS2666004614	0,000 % Jubilee CLO [2022-XXVII] DAC Cl. D Reg.S. FRN CDO v.23(2038)	2.600.000	0	2.600.000	100,0000	2.600.000,00	1,54
						<b>2.600.000,00</b>	<b>1,54</b>
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>						<b>2.600.000,00</b>	<b>1,54</b>
<b>Anleihen</b>						<b>162.936.626,57</b>	<b>96,45</b>

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# UniInstitutional Structured Credit

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % <sup>1)</sup>
<b>Investmentfondsanteile <sup>2)</sup></b>							
<b>Deutschland</b>							
DE000A1C81J5	UniInstitutional Euro Reserve Plus	EUR	66.049	66.683	71.803	99,7000	7.158.759,10 4,24
						<b>7.158.759,10</b>	<b>4,24</b>
<b>Investmentfondsanteile</b>						<b>7.158.759,10</b>	<b>4,24</b>
<b>Wertpapiervermögen</b>						<b>170.095.385,67</b>	<b>100,69</b>
<b>Bankguthaben - Kontokorrent</b>						<b>1.730.256,91</b>	<b>1,02</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-2.865.809,99</b>	<b>-1,71</b>
<b>Fondsvermögen in EUR</b>						<b>168.959.832,59</b>	<b>100,00</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

2) Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich. Von gehaltenen Anteilen eines Zielfonds, die unmittelbar oder aufgrund einer Übertragung von derselben Verwaltungsgesellschaft oder von einer Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Beherrschung oder eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist, wird keine oder eine reduzierte Verwaltungsvergütung berechnet.

## Devisentermingeschäfte

Zum 30.09.2023 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung	Währungsbetrag	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen %
EUR/GBP Währungsverkäufe	2.136.000,00	2.462.341,51	1,46
EUR/USD Währungsverkäufe	13.900.000,00	13.120.151,33	7,77

## Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2023 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,6397
Britisches Pfund	GBP	1	0,8671
US-Amerikanischer Dollar	USD	1	1,0586

# Erläuterungen zum Bericht per 30. September 2023 (Anhang)

## Wesentliche Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und, sofern vorhanden, börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. Sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, werden diese zu deren zuletzt festgestellten Rücknahmepreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanz-mathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben und eventuell vorhandene Festgelder werden mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die Zinsabgrenzung enthält die Stückzinsen zum Ende des Geschäftsjahres.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

## Besteuerung des Fonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d’abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „Taxe d’abonnement“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

## Verwendung der Erträge

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

## Informationen zu den Gebühren bzw. Aufwendungen

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Fondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Ertrags- und Aufwandsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten, Zahlstellengebühren oder Kosten für Prospektänderungen.

## Laufende Kosten

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die gewichteten Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

#### **Transaktionskosten**

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

#### **Soft Commissions**

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

#### **Ertrags- und Aufwandsausgleich**

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilhaber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

#### **Sicherheiten**

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von börsennotierten und/oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten.

Sofern vorhanden, enthalten die Positionen „Sonstige Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten“ die vom Fonds gestellten/erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben für börsennotierte Derivate und/oder gestellte Sicherheiten für OTC-Derivate. Gestellte Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden in der Vermögensaufstellung gekennzeichnet. Erhaltene Sicherheiten in Form von Wertpapieren sowie Sicherheiten für OTC-Derivate in Form von Bankguthaben werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung nicht erfasst.

#### **Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum**

Während des Berichtszeitraums ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

#### **Wesentliche Ereignisse nach dem Geschäftsjahr**

Nach dem Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

#### **Unterjährige Änderungen in der Zusammensetzung des Portfolios während der Berichtsperiode**

Alle unterjährigen Änderungen in der Zusammensetzung des Portfolios des Fonds während der Berichtsperiode sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft kostenlos erhältlich.

#### **Allgemeine Erläuterungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie**

Dank der Entwicklung wirksamer Impfstoffe und der Ausbreitung weniger gefährlicher Virusvarianten haben viele Länder die Eindämmungsmaßnahmen deutlich zurückgefahren oder aufgehoben. China hielt jedoch über weite Strecken von 2022 an seiner Null-Covid-Politik fest und hat auf die Ausbreitung der Omikron-Variante mit erneuten Komplettabriegelungen von Millionenstädten reagiert. Erst zum Jahresende reagierte die Regierung in Peking auf den zunehmenden Unmut in der Bevölkerung und hob überraschend die Restriktionen auf. Die von Corona-ausgehenden Risiken für die chinesische Konjunktur im Jahr 2023 sind damit in ähnlicher Weise gesunken, wie sie es bereits im Jahr 2022 aus globaler Sicht getan haben. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt weiterhin die Entwicklung der Kapitalmärkte um eventuelle wirtschaftliche Auswirkungen auf das Anlagevermögen zu begrenzen.

#### **Erläuterung im Zusammenhang mit dem Russland-Ukraine Konflikt**

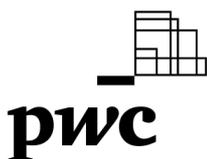
Der Einmarsch russischer Streitkräfte in die Ukraine hat die geopolitische Lage deutlich verschärft und zu Sanktionen des Westens gegen Russland geführt. Russland hat daraufhin Gegensanktionen verhängt und die Exporte von Energierohstoffen nach Europa stark reduziert bzw. vollständig eingestellt. Dies hat in Europa zu einem starken Anstieg der Inflation und einem Einbruch der Konjunktur geführt. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt die Entwicklungen sehr intensiv. Das Anlagevermögen hat zum Stichtag kein finanzielles Exposure in Russland und der Ukraine.

## **Erläuterung im Zusammenhang mit dem Bankenrisiko**

Die schnellsten Leitzinsanhebungen der wichtigsten Notenbanken seit 60 Jahren hatten Auswirkungen auf die Finanzmarktstabilität und zu Turbulenzen im Bankensektor geführt. Nachdem zunächst die Insolvenz der Silicon Valley Bank, einem US-Spezialinstitut, nach einem starken Abfluss von Einlagen vor allem auf den US-Regionalbankensektor abstrahlte, kam in Europa die Credit Suisse unter Druck und wurde auf Initiative der Schweizerischen Behörden von ihrem Konkurrenten UBS zu einem Bruchteil des Buchwerts übernommen. In diesem Zuge wurde von der Finanzaufsicht in der Schweiz eine vollständige Abschreibung des Nennwerts von AT1-Nachranganleihen verfügt. In der Folge dürfte es an den Aktien- und Anleihemärkten zu einer Neubepreisung von Bankrisiken kommen. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beobachtet die Entwicklungen um auch hier mögliche Konsequenzen für das Anlagevermögen zu begrenzen.

## **Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010**

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).



## **Prüfungsvermerk**

An die Anteilinhaber des  
**Uninstitutional Structured Credit**

---

### **Unser Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Uninstitutional Structured Credit (der „Fonds“) zum 30. September 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

*Was wir geprüft haben*

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2023;
- der Veränderung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

---

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

---

### **Sonstige Informationen**

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

---

*PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2 rue Gerhard Mercator, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg  
T : +352 494848 1, F : +352 494848 2900, [www.pwc.lu](http://www.pwc.lu)*

*Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)  
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518*

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

---

### **Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss**

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

---

### **Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung**

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;



- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative  
Vertreten durch

Luxemburg, 9. Januar 2024

Björn Ebert

# Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

## Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365

Während des Berichtszeitraumes wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps abgeschlossen.

## Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 11,00 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 7.996.895.266,94 Euro.

## Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der absolute VaR-Ansatz.

Das zur Ermittlung des absoluten VaR-Ansatzes verwendete Modell ist ein VaR-(Value-at-Risk)-Modell. Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch statistisches Konzept und gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird, an.

Zur Ermittlung der VaR-Kennzahl wird eine Monte-Carlo-Simulation herangezogen. Die verwendeten Parameter dazu sind:

- Haltedauer: 20 Tage
- Konfidenzniveau: 99%
- Historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Die anhand des oben erläuterten Modells ermittelte Auslastung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos und entsprechender Limitauslastung bei einem aufsichtsrechtlichen Limit von 20% betrug für den minimalen, maximalen und durchschnittlich berechneten VaR Wert:

Minimum VaR 1,60%; Limitauslastung 8%,

Maximum VaR 2,51%; Limitauslastung 13%,

Durchschnittlicher VaR 2,22%; Limitauslastung 11%.

## Hebelwirkung

Die ermittelte durchschnittliche Hebelwirkung nach der Bruttomethode betrug 109%.

## Angaben zur Vergütungspolitik der Union Investment Luxembourg S.A.

### Umfang der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik und -praxis umfasst feste und variable Bestandteile der Gehälter und freiwillige Altersversorgungsleistungen. Die Berechnungsmethodik ist in der Vergütungspolitik sowie in den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien der Gesellschaft festgelegt und unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung. Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW's und alternativen Investmentfonds, die von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Bei der Berechnung der Vergütung für das Geschäftsjahr 2022 wurde nicht von der festgelegten Methodik gemäß der Vergütungspolitik sowie den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien abgewichen.

### Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

### Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2022)

Personalbestand		84
Feste Vergütung	EUR	6.300.000,00
Variable Vergütung	EUR	1.600.000,00
Gesamtvergütung	EUR	7.900.000,00
<hr/>		
Anzahl Mitarbeiter mit Führungsfunktion		13
Gesamtvergütung der Mitarbeiter mit Führungsfunktion	EUR	2.500.000,00

### Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die Union Investment Luxembourg S.A. hat das Portfoliomanagement an die Union Investment Privatfonds GmbH (UIP) und die Union Investment Institutional GmbH (UIN) ausgelagert. Die Union Investment Luxembourg S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus den Fonds an die Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen zur Vergütung ihrer Mitarbeiter zur Verfügung gestellt:

### Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens (UIP) gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2022)

Personalbestand		521
Feste Vergütung	EUR	44.300.000,00
Variable Vergütung	EUR	33.400.000,00
Gesamtvergütung	EUR	77.700.000,00

### Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens (UIN) gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2022)

Personalbestand		366
Feste Vergütung	EUR	36.500.000,00
Variable Vergütung	EUR	22.800.000,00
Gesamtvergütung	EUR	59.300.000,00

Anzahl der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds/Teilfonds (Stand: 31. Dezember 2022): 129 UCITS und 32 AIF's

## Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien für den Unilateral Structured Credit

### Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielter zugrundeliegendes Exposure: EUR 15.606.087,44

**Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:**

DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg  
Morgan Stanley Europe SE, Frankfurt

**Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:** EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

### Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird EUR 0,00

**Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:**

nicht zutreffend

**Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:** EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren EUR 0,00

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

## ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

**Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten**

nicht zutreffend

**Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung**

nicht zutreffend

# Management und Organisation

## Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.  
3, Heienhaff  
L-1736 Senningerberg  
Großherzogtum Luxemburg  
R.C.S. Luxembourg B28679

Eigenkapital per 31.12.2022:  
Euro 344,343 Millionen  
nach Gewinnverwendung

LEI der Verwaltungsgesellschaft  
529900FSORICM1ERBP05

## Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A.

Maria LÖWENBRÜCK  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

Rolf KNIGGE  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

## Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A.

### Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Gunter HAUEISEN  
Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

### Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates

Dr. Carsten FISCHER  
Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL  
unabhängiges Mitglied des  
Aufsichtsrates

## Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

## Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
D-60311 Frankfurt am Main

## Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers,  
Société coopérative  
2, rue Gerhard Mercator  
L-2182 Luxemburg

die zugleich Abschlussprüfer der  
Union Investment Luxembourg S.A. ist

## Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Strassen  
Großherzogtum Luxemburg

## Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Strassen  
Großherzogtum Luxemburg

## Zahl- und Vertriebsstelle sowie Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Platz der Republik  
D-60265 Frankfurt am Main  
Sitz: Frankfurt am Main

## Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die der DZ BANK AG angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

## Zusätzliche Informationen für Anleger in Österreich

### **Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe a), b), d) und e) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Vertriebs- und Zahlstelle:**

VOLKSBANK WIEN AG  
Dietrichgasse 25  
A-1030 Wien  
E-Mail: [filialen@volksbankwien.at](mailto:filialen@volksbankwien.at)

Bei der VOLKSBANK WIEN AG sind der Verkaufsprospekt mit Verwaltungs- und Sonderreglement und zusätzlich das jeweilige Basisinformationsblatt, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhältlich und sonstige Angaben und Unterlagen einsehbar.

Ferner wird die VOLKSBANK WIEN AG für die Anteilinhaber bestimmte Zahlungen an diese weiterleiten und die Zeichnungen und Rücknahme von Anteilen abwickeln, sobald ihr entsprechende Zeichnungs- und Rücknahmeanträge vorgelegt werden.

Sämtliche der aktuell zum öffentlichen Vertrieb in Österreich zugelassenen und durch die Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Fonds und/oder Investmentgesellschaften sind auf der unter [www.union-investment.com](http://www.union-investment.com) abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilinhaber und Aktionäre bestimmten Homepage der Union Investment einsehbar.

Wichtige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden in durch das Investmentfondsgesetz 2011 angeordneten Fällen auf der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes (EVI) sowie darüber hinaus auch auf der unter [www.union-investment.com](http://www.union-investment.com) abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilinhaber und Aktionäre bestimmten Homepage veröffentlicht.

### **Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe c) und f) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Kontaktstelle für die Kommunikation mit den zuständigen Behörden:**

Union Investment Luxembourg S.A.  
3, Heienhaff  
L-1736 Senningerberg

Die Informationen zum Umgang mit Anlegerbeschwerden und der Wahrnehmung von Anlegerrechten aus Anlagen in diesen Fonds werden ebenfalls seitens der Union Investment Luxembourg S.A. zur Verfügung gestellt.

# Informationen für Anleger in der Schweiz

## 1. Vertreter

Vertreter in der Schweiz ist IPConcept (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich.

## 2. Zahlstelle

Zahlstelle in der Schweiz ist DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich.

## 3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Prospekt und die Basisinformationsblätter, Statuten oder Verwaltungsreglement, der Jahres- und Halbjahresbericht sowie die Aufstellung der Käufe und Verkäufe können kostenlos beim Vertreter bezogen werden.

## 4. Zahlung von Retrozessionen und Rabatten

1. Die Verwaltungsgesellschaft sowie deren Beauftragte können Retrozessionen zur Entschädigung der Vertriebstätigkeit von Fondsanteilen in der Schweiz bezahlen. Mit dieser Entschädigung können insbesondere folgende Dienstleistungen abgegolten werden:

- das Anbieten von Fondsanteilen der ausländischen kollektiven Kapitalanlage in der Schweiz sowie die damit einhergehende Beratungs- und Betreuungstätigkeit gegenüber Anlegern unter Berücksichtigung der bestehenden gesetzlichen Verpflichtungen im Rahmen der jeweils zulässigen Vertriebsstruktur in der Schweiz;

- das Werben für die ausländische kollektive Kapitalanlage in der Schweiz durch Aufnahme des Produkts in die Produktpalette des Vertreibers sowie das Werben unter Hinzuziehung von Dritten (z.B. Plattformen, Banken) unter Berücksichtigung der bestehenden gesetzlichen Verpflichtungen im Rahmen der jeweils zulässigen Vertriebsstruktur in der Schweiz.

Retrozessionen gelten nicht als Rabatte auch wenn sie ganz oder teilweise letztendlich an die Anleger weitergeleitet werden.

Die Offenlegung des Empfangs der Retrozessionen richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des FIDLEG.

2. Die Verwaltungsgesellschaft und deren Beauftragte können im Vertrieb in der Schweiz Rabatte auf Verlangen direkt an Anleger bezahlen. Rabatte dienen dazu, die auf die betreffenden Anleger entfallenden Gebühren oder Kosten zu reduzieren. Rabatte sind zulässig, sofern sie

- aus Gebühren der Verwaltungsgesellschaft bezahlt werden und somit das Fondsvermögen nicht zusätzlich belasten;

- aufgrund von objektiven Kriterien gewährt werden;

- sämtlichen Anlegern, welche die objektiven Kriterien erfüllen und Rabatte verlangen, unter gleichen zeitlichen Voraussetzungen im gleichen Umfang gewährt werden.

Die objektiven Kriterien zur Gewährung von Rabatten durch die Verwaltungsgesellschaft sind:

- Das vom Anleger gezeichnete Volumen bzw. das von ihm gehaltene Gesamtvolumen in der kollektiven Kapitalanlage oder gegebenenfalls in der Produktpalette des Promoters;

- die Höhe der vom Anleger generierten Gebühren;

- das vom Anleger praktizierte Anlageverhalten (z.B. erwartete Anlagedauer);

- die Unterstützungsbereitschaft des Anlegers in der Lancierungsphase einer kollektiven Kapitalanlage.

Auf Anfrage des Anlegers legt die Verwaltungsgesellschaft die entsprechende Höhe der Rabatte kostenlos offen.

## 5. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

## TER: Gesamtkostenquote in Prozent

Nach AMAS-Richtlinie zur Berechnung und Offenlegung der Total Expense Ratio (TER) von kollektiven Kapitalanlagen vom 16. Mai 2008 (Fassung vom 5. August 2021)

Fonds	TER in % 01.10.2022 - 30.09.2023 ohne erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	TER in % 01.10.2022 - 30.09.2023 inkl. erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung
Uninstitutional Structured Credit	0,77	-

Diese Kennziffer drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Fondsvermögen belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem %-Satz des Fondsvermögens aus und ist nach der folgenden Formel berechnet:

$$\text{TER \%} = \frac{\text{Total Betriebsaufwand in RE}^*}{\text{Durchschnittliches Fondsvermögen in RE}^*} * 100$$

\* RE = Einheiten in Rechnungswährung der Fonds

Union Investment Luxembourg S.A.  
3, Heienhaff  
L-1736 Senningerberg  
[service@union-investment.com](mailto:service@union-investment.com)  
[institutional.union-investment.de](http://institutional.union-investment.de)

